Implantologie

Praxisnahes Wissen – wissenschaftlich fundiert

Ist es nicht das, was wir uns alle wünschen? Wissenschaftliche Erkenntnisse, praxisnah aufbereitet; am besten mit klinischen Beispielen untermauert. Das Ganze natürlich industrieunabhängig. Aus diesem Wunsch sind die aktuellen Themen entstanden.

Schnittführung in der Implantologie ist ein spannendes, kontrovers betrachtetes Thema, zu dem die Arbeitsgruppe von *Prof. Kleinheinz* spannende Aspekte beisteuert. Ein höchst aktuelles Thema stellt der Einsatz von Keramikimplantaten dar. Hier bedarf es einer objektiven Analyse der klinischen Daten; eine Expertise, die *Dr. Gahlert* auszeichnet. Ebenso kontrovers stellt sich die aktuelle Diskussion zum „Spenderknochen“, dem allogenen Ersatzmaterial, dar. Der aufgeklärte Anwender sollte die aktuellen Aspekte zu diesem Material kennen. *Frau Prof. Nelson* und *Dr. Fretwurst* stellen die aktuellen Grundlagen zu diese Thema zusammen.

» Ein höchst aktuelles
Thema stellt der Einsatz von
Keramikimplantaten dar

Ganz im Stillen hat sich unsere Herangehensweise an den Sinuslift gewandelt. Kürzere Implantate und kleinere Knochenzugänge führen zu reduzierter Morbidität und höherer Therapiesicherheit. *Herr PD Kühl* und *Dr. Mukkaddam* weisen eine große wissenschaftliche und klinische Expertise auf diesem Gebiet auf, die sie in den vorliegenden Artikel einfließen lassen.

Somit bietet sich dem Leser eine hochkarätige Fortbildung zum „Anfassen“.

Prof. Dr. Dr. B. Al-Nawas

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. Dr. B. Al-Nawas

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie,
Plastische Operationen,
Universitätsmedizin der
Johannes Gutenberg-
Universität Mainz
Augustusplatz 2, 55131 Mainz
bilal.al-nawas@
unimedizin-mainz.de

Interessenkonflikt. B. Al-Nawas gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.